

# UC 008 Langsamfahrstellen ansehen und Details aufrufen

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Release / Prio</b>       | 1 / hoch  |
| <b>Akteur / Rolle</b>       | Lokpersonal, Beobachter   |
| <b>Auslöser</b>             | Das Lokpersonal befährt eine Strecke mit Langsamfahrstelle.   |
| <b>Beschreibung</b>         | <p>Das Lokpersonal sieht die Langsamfahrstelle (Position und Geschwindigkeit) direkt im Fahrbild. Falls zusätzlich ein Grund erfasst wurde, wird auch dieser angezeigt (unterschieden werden Umbau, Übrige, Schutz Personal, Betriebskonzept, Anlagezustand).</p> <p>Falls weitere Informationen zu den Langsamfahrstellen vorhanden sind, kann das Lokpersonal bei Bedarf die Details zu den Langsamfahrstellen auf der zu befahrenden Strecke aufrufen.</p>   |
| <b>Weiterführende Infos</b> | <p>Inputs und Fragen vom 14.03.24:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rahim Stapel: Wenn möglich, genauere bzw. einfachere Darstellung, als heute im LEA</li> <li>▪ Stephan Bruni: Möglichkeit einer LaFa nur in eine Richtung? Bsp. Uttigen momentan. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: Gemäss Abklärung mit Infrastruktur werden Langsamfahrstellen heute nicht richtungsbasierend geführt.</li> </ul> </li> <li>▪ Manfred Jossen: Einer dynamischen LA Rechnung tragen.</li> <li>▪ Felix Traber: Umsetzung möglichst wie heute. Details können bei Bedarf aufgerufen werden. Am wichtigsten sind die Darstellungen, wenn wir mehrere und oder unterschiedliche LaFas haben. Dies ist heute die grösste Herausforderung.</li> <li>▪ Reto Klingenfuss: Die Lfs müssen Gleisgenau dargestellt werden. SOB Reto <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: Vorsignale können auch auf einem anderen Gleis sein. Es muss geprüft werden, ob es in diesem Fall in Ordnung ist, die LaFa nicht zu sehen.</li> </ul> </li> <li>▪ Martin Bütikofer: Möglichst klar ersichtlich wo die LaFa ist. ( Gleis bezeichnung,) <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: siehe Anmerkung obenstehend.</li> </ul> </li> <li>▪ Manfred Jossen: Gleisbezeichnung. Wird die LA in meiner Fahrstrasse befahren? TMS <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: siehe Anmerkung obenstehend.</li> </ul> </li> <li>▪ Martin Köppel: Wenn mehrere Lfs vorhanden sind, muss die Übersichtlichkeit gewährleistet werden.</li> <li>▪ Manfred Jossen: Nur im benötigten Bereich anzeigen.</li> <li>▪ Mathieu Ochsenbein: Es wäre super, wenn die Geschwindigkeit direkt im Fahrordnung angepasst sein (Insbesondere mit einer grafischen Darstellung) und ohne überflüssig Info - Normal Strecke Geschwindigkeit würde ausgeblendet.</li> <li>▪ Tizian Dähler: Unbedingt Darstellung der Langsamfahrstelle im DAS beachten, heute verursacht bei LOPAS eine LaFa teilweise eine sehr unübersichtliche Ansicht.</li> <li>▪ Oliver Altorfer: Infrastrukturdossiers, Aktivierungszeiten und irgendwelche zusätzlichen Angaben in der Infozeile ist nicht notwendig. Wichter wäre ein Grund der LaFa, wie "Schutz des Personals", "Gleisdefekt" oder ähnlich. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: Wurde im Use Case aufgenommen.</li> </ul> </li> <li>▪ Thomas Steiger: Wo werden die Lfs administriert? <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anmerkung Stephanie Francke: Durch Infrastruktur im RailSys.</li> </ul> </li> </ul> <p>Besprechung mit Fachbus vom 03.04.24:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollen Langsamfahrstellen gleisgenau dargestellt werden, obwohl das Vorsignal dann auch auf anderen Gleisen auftreten kann? <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Provisorischer Entscheid: Die Langsamfahrstellen sollen immer angezeigt werden, damit das Lokpersonal nicht von einem Vorsignal überrascht wird.</li> </ul> </li> <li>• Es ist auch möglich, dass ein Vorsignal vor einer Verzweigung (mit zwei ausgehenden Fahrwegen) steht und die Langsamfahrstelle nach der Verzweigung erst kommt. Auch im Fall, dass das Lokpersonal zwar am Vorsignal durchfährt, jedoch nicht an der Langsamfahrstelle selbst, soll eine Langsamfahrstelle in DAS angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Anmerkung Stephanie Francke: Dies wurde Team Adler so gemeldet und von ihnen als Anforderung aufgenommen.</li> </ul> </li> <li>• Wenn mehrere Langsamfahrstellen zwischen der gleichen Streckenpunktverbindung mit derselben Geschwindigkeit auftreten, dann sollen diese für eine bessere Übersicht mit Angabe der Anzahl zusammengefasst werden.</li> </ul> <p>Review Daniel Minder vom 29.04.24:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zu "Wenn mehrere Langsamfahrstellen zwischen der gleichen Streckenpunktverbindung mit derselben Geschwindigkeit auftreten, dann sollen diese für eine bessere Übersicht mit Angabe der Anzahl zusammengefasst werden.": Dies kann nicht durch VAD angegeben werden. dFO muss es selbst feststellen. <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Anmerkung Stephanie Francke: Ja, absolut einverstanden. Sollte es eine Zusammenführung der Langsamfahrstellen geben, ist es eine gewählte Darstellung von DAS - ohne Einfluss auf die Datenlieferung.</li> </ul> </li> </ul> <p>Review Felix Traber vom 29.04.24:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dieser UC gehört aus meiner Sicht in Release 1.</li> <li>▪ Zum Abschnitt "nicht von einem Vorsignal überrascht wird.": Wichtiger Punkt. Eine "Überraschung" muss vermieden werden, auch wenn die LaFa am Schluss für den eigenen Zug nicht relevant ist.</li> </ul> |

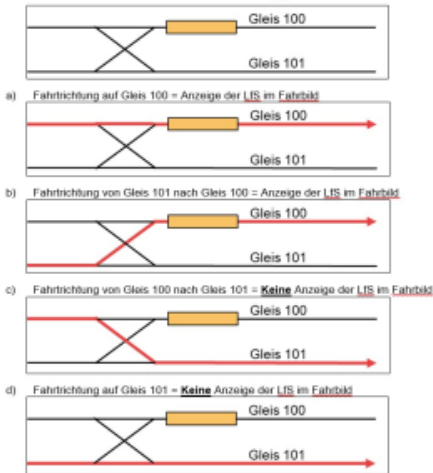
Review Stephan Bruni vom 25.04.24:

- Zum Abschnitt "Langsamfahrstellen heute nicht richtungsbasierend geführt.": Die Langsamfahrstelle, die momentan in Goppenstein ist, wir in unserem Langsamfahrstellen-Verzeichnis richtungsbasiert geführt. Strecke 351 und 351 (B). Ansonsten MUSS die Bemerkung mit der Richtung angegeben werden.
- Anmerkung Stephanie Francke: Dieser Punkt wurde im FAS Kernteam genauer besprochen. Für Release 1 wird akzeptiert, dass die Langsamfahrstellen nicht richtungsbasierend sind. Es wird jedoch bei Infrastruktur die Anforderung platziert, dass die Langsamfahrstellen zukünftig richtungsbasierend geführt werden und somit entsprechend angezeigt werden können.

Review Thomas Steiger vom 02.05.24:

- Hier bin ich der Meinung das entgegen der Besprechung vom Fachbus (03.04.) auf Grund der durch SFERA mitgelieferten Gleisbezeichnungen eine Anzeige der LfS auf dem nur gültigen Fahrweg erfolgen sollte. Dieses ist besonders bei einer LfS nach einem Gleiswechsel zu beachten (siehe Bild). Denkbar wäre, das eine LfS welche nicht auf dem direkten Fahrweg liegt z.B. in einer anderen (neutralen) Farbe angezeigt wird. Dieses würde dem LF anzeigen das eine LfS zu erwarten wäre, aber diese LfS nicht auf dem geplanten Fahrweg liegt.

Im Gleis 100 befindet sich nach einem Gleiswechsel eine LfS



- Anmerkung Stephanie Francke: Wir haben die Langsamfahrstellen zwar gleisgenau aber leider kennen wir die Positionen der Vorsignale nicht. Das Lokpersonal kann also beispielsweise beim Szenario c) auf Gleis 100 am Vorsignal vorbeifahren ohne nachher tatsächlich bei der Langsamfahrstelle durchzufahren. Gemäss Aussagen vom Lokpersonal möchten sie nicht vom Vorsignal überrascht werden, selbst wenn sie nachher nicht bei der Langsamfahrstelle durchfahren.

(UC008\_1 und UC008\_2 in UX aufgenommen)

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>EVU</b>            | alle   |
| <b>Abhängigkeiten</b> | TMS VAD: <a href="https://trace.sbb.ch/polarion/redirect/project/TMSVAD/workitem?id=TMSVAD-452">https://trace.sbb.ch/polarion/redirect/project/TMSVAD/workitem?id=TMSVAD-452</a> |
| <b>Status</b>         | alle Reviews durchgeführt  |